

# Stenografenverein Haltern E. V.

## Satzung

### § 1 Name und Sitz des Vereins

Der Verein führt den Namen "Stenografenverein Haltern E. V.". Sein Sitz ist Haltern (Westf.) und erfasst das Stadtgebiet und die Umgebung von Haltern. Er verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung, z. B. berufsfördernde, volksbildende und jugendpflegerische Ziele.

Zweck des Vereins ist die Pflege, Förderung und Verbreitung der Deutschen Einheitskurzschrift, des Tastschreibens und der Textverarbeitung.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Durchführung von Lehrgängen und Seminaren in den bezeichneten Bereichen. Sein besonderes Augenmerk wendet er der heranwachsenden Jugend zu.

Neben der Ausbildung der Jugendlichen zu leistungsfähigen Kräften für Wirtschaft und Verwaltung treibt der Verein bewusste Jugendpflege. Die Mittel hierzu erblickt er in der Weiterbildung und Erziehung der Jugend und der Pflege der deutschen Sprache.

Der Verein gehört dem Verband für Informationsverarbeitung NRW E. V. und damit dem Deutschen Stenografenbund an.

### § 2

Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

### § 3

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

### § 4 Mitgliedschaft

Der Verein besteht aus

- a) ordentlichen Mitgliedern
- b) fördernden Mitgliedern
- c) Ehrenmitgliedern

Mitglied des Vereins kann jeder werden. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters erforderlich.

Natürliche und juristische Personen, die die Bestrebungen des Vereins unterstützen wollen, können fördernde Mitglieder werden.

Zu Ehrenmitgliedern ernennt die Mitgliederversammlung auf Antrag des Vorstandes mit 3/4 Mehrheit diejenigen, die sich um die Ziele des Vereins hervorragend verdient gemacht haben; Ehrenmitglieder sind beitragsfrei.

Die Aufnahme als Mitglied kann jederzeit nach schriftlicher Anmeldung erfolgen. Jedes Mitglied erhält ein Exemplar der Satzung.

Die Mitgliedschaft erlischt:

- a) durch Austritt, der nur zum 30. Juni bzw. 31. Dezember eines jeden Jahres erfolgen kann. Die Erklärung muss schriftlich geschehen und spätestens am 31. März bzw. 30.

September beim Stenografenverein Haltern E. V. eingegangen sein.

- b) durch Ausschluss bei ehrenrührigen Handlungen oder Verfehlungen gegen die Interessen oder Ziele des Vereins. Außerdem kann durch Vorstandsbeschluss mit einfacher Mehrheit aus dem Verein ausgeschlossen werden, wer trotz Mahnung mit der Beitragszahlung drei Monate im Rückstand bleibt. Ausgeschlossenen Mitgliedern steht das Recht des Einspruchs an die Mitgliederversammlung zu. Der Einspruch muss spätestens zwei Wochen nach Zustellung der Ausschlussmitteilung beim Vorstand vorliegen. Nach erfolgtem Ausschluss verliert das Mitglied alle Rechte gegenüber dem Verein. Bestehende Verpflichtungen dem Verein gegenüber bleiben in voller Höhe bestehen.

### § 5 Vorstand

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

In den Vorstand können nur ordentliche Mitglieder und Ehrenmitglieder gewählt werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Der Vorstand setzt sich zusammen aus:

- a) 1. Vorsitzende/Vorsitzender (gleichzeitig geschäftsführende Vorsitzende/geschäftsführender Vorsitzender)
- b) 2. Vorsitzende/Vorsitzender (gleichzeitig zuständig für das Unterrichtswesen im Verein und Stellvertreterin bzw. Stellvertreter zu a)
- c) Schriftführerin/Schriftführer
- d) Kassiererin/Kassierer
- e) Jugendleiterin/Jugendleiter
- f) weiteren Beisitzerinnen bzw. Beisitzern, deren Zahl auf der Mitgliederversammlung festgesetzt wird
- g) Unterrichtsleiterinnen/Unterrichtsleiter

Vorstandsmitglieder zu g) werden nicht von der Mitgliederversammlung gewählt. Sobald eine Person im Stenografenverein Haltern E. V. Unterricht erteilt, nimmt sie an den Vorstandssitzungen teil mit den gleichen Rechten einer gewählten Beisitzerin/eines gewählten Beisitzers. Die Vorstandszugehörigkeit der Unterrichtsleiterinnen/Unterrichtsleiter dauert an, solange deren Unterrichtstätigkeit andauert.

Die Vorstandsmitglieder zu a) bis e) gehören dem **engeren Vorstand** und mit den Mitgliedern zu g) dem **erweiterten Vorstand** an.

Vorstand mit Sinne des § 26 BGB ist die/der 1. Vorsitzende; diese/dieser ist an die Beschlüsse des Gesamtvorstandes gebunden.

Der Vorstand wird in der Jahreshauptversammlung für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Wiederwahl ist zulässig. Tritt während der Wahlzeit ein Vorstandsmitglied von seinem Amte zurück, so kann der Vorstand die Weiterführung der Geschäfte bis zur nächsten Neuwahl einem anderen Vereinsmitglied übertragen. Die Kasse ist zum 31. Dezember eines jeden Jahres abzuschließen und von den dafür gewählten Mitgliedern, die dem Vorstand nicht angehören, zu prüfen.

Der Vorstand führt seine Geschäfte ehrenamtlich. Aufwandsentschädigungen können gezahlt werden.

## § 6 Mitgliederversammlungen

Mitgliederversammlungen finden bei Bedarf im Laufe eines Geschäftsjahres statt. Sie dienen der Erledigung geschäftlicher Angelegenheiten, der Fortbildung der Mitglieder und der Pflege der Geselligkeit.

Die Jahreshauptversammlung findet im 1. Vierteljahr eines jeden Jahres statt. Die Tagesordnung muss folgende Punkte aufweisen:

- a) Geschäfts- und Kassenbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr
- b) Bericht der Kassenprüfer
- c) Entlastung des Vorstandes
- d) Wahl des Vorstandes (alle zwei Jahre)
- e) Wahl der Kassenprüfer
- f) Festsetzung des Beitrages für das neue Geschäftsjahr
- g) Verschiedenes

Stimmberechtigt und wählbar sind nur ordentliche Mitglieder und Ehrenmitglieder. Fördernde Mitglieder haben nur beratende Stimme. Während der Wahl der/des 1. Vorsitzenden wird die Versammlung durch ein von der Versammlung zu bestimmendes Mitglied oder von einem anwesenden Mitglied der übergeordneten Organisation geleitet.

Außerordentliche Versammlungen können vom Vorstand oder auf schriftliche begründeten Antrag von mindestens 1/4 der Mitglieder einberufen werden.

Versammlungen werden von der/dem Vorsitzenden oder, falls dieser verhindert ist, von der/dem geschäftsführenden Vorsitzenden einberufen. Die Einladung der Mitglieder hat spätestens 14 Tage vor dem Versammlungstage unter Bekanntgabe der Tagesordnung in der Vereinszeitung oder durch eine Halterner Zeitung zu erfolgen.

Jede ordnungsgemäß einberufene Versammlung ist beschlussfähig. Soweit die Satzung nichts anderes bestimmt, werden die Beschlüsse mit einfacher Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder gefasst. Bei Stimmengleichheit entscheidet der Versammlungsleiter. Die Beschlüssen werden schriftlich niedergelegt und von der Versammlungsleiterin/dem Versammlungsleiter und der Schriftführerin/dem Schriftführer unterschrieben.

## § 7 Unterricht

Der Verein führt regelmäßig Übungsstunden und Lehrgänge in der Deutschen Einheitskurzschrift und im Maschinenschreiben durch. Für den Lehr- und Übungsbetrieb werden vom Vorstand Unterrichtsleiterinnen/-leiter bestellt. Nähere Bestimmungen über Unterricht, Lehrgangsgebühren, Vergütungen für die Unterrichtsleiter u. dgl. werden vom Vorstand getroffen. Für Schäden während des Unterrichts, im Schulgebäude oder auf dem Wege zum und vom Unterricht haftet der Verein nicht.

Bei Benutzung von Schulräumen haben sich alle Lehrgangsteilnehmer der für das betreffende Schulgebäude bestehenden Hausordnung zu unterwerfen.

## § 8 Jugendpflege

1. Sämtliche minderjährigen Mitglieder gehören der Jugendgruppe des Vereins an.
2. Durch die Zugehörigkeit zur Jugendgruppe erwachsen dem Mitglied keine weiteren finanziellen Verpflichtungen, jedenfalls nicht mehr, als die Mitgliedschaft zum Verein lt. Satzung mit sich bringt.
3. Die Interessen der Jugendlichen werden durch die Jugendleiterin/den Jugendleiter im Vereinsvorstand vertreten, insbesondere hinsichtlich
  - a) der Lehrplangestaltung des Vereins (Lehrgänge und Übungsstunden),
  - b) der Beteiligung an Leistungsschreiben,
  - c) der Durchführung von sonstigen Veranstaltungen innerhalb des Vereins sowohl bildender als auch zur Gestaltung der Freizeit mit Theaterbesuchen, Wanderungen usw.
  - d) Der Beteiligung an gemeinsamen Veranstaltungen des Orts-, Stadt- oder Kreisverbandes für Jugendpflege.
4. Die Jugendleiterin/der Jugendleiter kann nach Bedarf die Jugendlichen zu Ausspracheabenden zusammenholen.
5. Die Jugendleiterin/der Jugendleiter ist im Falle der Aufnahme des Vereins in die entsprechenden Gremien der Beauftragte des Vereins im Orts-, Stadt- oder Kreisausschuss für Jugendpflege bzw. in der Arbeitsgemeinschaft der im Orte bestehenden Jugendorganisationen.

## § 9 Satzungsänderung

Zu einem Beschluss, der eine Änderung der Satzung enthält, ist eine Mehrheit von 3/4 der erschienenen Mitglieder erforderlich. Zur Änderung des Zweckes des Vereins ist die Zustimmung **aller** Mitglieder erforderlich. Die nicht erschienenen Mitglieder müssen schriftlich zustimmen.

## § 10 Auflösung

Der Verein kann aufgelöst werden, wenn sich 3/4 aller Mitglieder dafür erklären. Solange sieben Mitglieder zur Fortführung des Vereins entschlossen sind, kann der Verein nicht aufgelöst werden.

Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt das Vermögen des Vereins an das Deutsche Rote Kreuz Haltern, das es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden haben.

Der Beschluss über die Verwendung des Vermögens bedarf der Zustimmung des zuständigen Finanzamtes.

Die vorstehende Fassung der Satzung wurde in der Mitgliederversammlung des Stenografenvereins Haltern E. V. am 18.03.2005 beschlossen und ist nach Anerkennung durch das Finanzamt Marl in Kraft getreten.